

Niederschrift

**über die 52. Sitzung des
Kreis- und Umweltausschusses**

am

Montag, den 15.06.1998

Niederschrift

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 15.05 Uhr
2. **Ende der Sitzung:** 17.30 Uhr
3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1, Wilhelmstr.24 - 30
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Unter dem Vorsitz von Landrat Joachim Weiler nahmen teil:

1. Banze, Dirk, Sinzig-Löhdorf (SPD) - Fraktionsvorsitzender -
2. Elsner, Petra, MdL, Grafschaft-Lantershofen (SPD)
- abwesend bei TOP 4, TOP 7 und TOP 8 -
3. Ernst, Guido, MdL, Bad Breisig (CDU)
4. Henzgen, Rolf, Bad Breisig (SPD)
5. Löhr, Kurt, Adenau (CDU) - stellvertretendes Mitglied -
6. Näkel-Surges, Ingrid, Dernau (CDU)
7. Schlagwein, Wolfgang, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Fraktionsvorsitzender -
8. Sundheimer, Karl-Heinz, Kempenich (CDU) - Fraktionsvorsitzender -
9. Weltken, Rudolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)

die Kreisbeigeordneten:

1. Wirz, Walter, MdL, Adenau (CDU)
- ging zu Beginn der nichtöffentlichen Sitzung -
2. Foltin, Karlheinz, Sinzig-Bad Bodendorf (CDU)

als Zuhörer:

- Lehmann, Hannelore, Adenau (ÖDP)
- Simons, Wolfgang, Grafschaft-Gelsdorf (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Dr. Stange, Helmuth, Bad Neuenahr-Ahrweiler (F.D.P.) - Fraktionsvorsitzender -

die Dezernenten:

- Regierungsrätin Fischer
- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Daniel
- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Paffenholz
- Veterinärdirektor Dr. Gaudlitz (zu TOP 3)
- Medizinaldirektor Dr. Köhler

die Schriftführerin:

- Kreisoberinspektorin Hengsberg

ferner von der Verwaltung:

- Verwaltungsangestellte Rieger
- Kreisamtmann Paffenholz
- Kreisinspektoranwärterin May
- Baudirektor Pfennig (TOP 4, 6, und 9)
- Oberamtsrat Moeren (TOP 1, 2 und 12)
- Amtsrat Braun (TOP 5)

als Gäste nahmen teil:

zu TOP 1 und 2:

- Studiendirektor Laubmann, Peter-Joerres-Gymnasium, Bad Neuenahr-Ahrweiler
- Architekt Schütz, Architekturbüro Schütz, Bad Neuenahr-Ahrweiler
- Dipl.-Ing. Zwenger, Kommunalbau Rheinland-Pfalz, Mainz

zu TOP 3:

- Ltd. Landwirtschaftsdirektor Frisch, Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Landwirtschaft, Wein- und Gartenbau, Bad Neuenahr-Ahrweiler
- Projektmanager Fiedler, Projekt „Gesundheits- und Fitnessregion“

Entschuldigt fehlten:

das Mitglied des Kreis- und Umweltausschusses:

- Gemein Franz-Josef, Remagen-Kripp (CDU)

von der Verwaltung:

- Kreisoberverwaltungsrat Kniel
- Oberamtsrat Müller

Niederschrift

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung
1	Gestaltung der Außenanlagen (1. Bauabschnitt) für den Neubau des Peter-Joerres-Gymnasiums Ahrweiler
2	Vergabe folgender Gewerke für den Neubau des Peter-Joerres-Gymnasiums Ahrweiler: a) Schreinerarbeiten Innenausbau b) Anstricharbeiten c) Schlosserarbeiten/Teilgewerk Edelstahlarbeiten d) WC-Trennwandanlagen e) Beschilderung f) Verdunklung, Vorhänge, Schienen g) Schließanlage h) naturwissenschaftliche Einrichtung
3	Kreiszuschuß zur Förderung von Landwirtschaft und Weinbau a) Bericht über die bisherige Mittelverwendung b) Vorstellung des Konzeptes zur Mittelverwendung des zweckgebundenen Kreiszuschusses für den kontrollierten ökologischen Landbau
4	Statistik im Baugenehmigungsverfahren für das erste Quartal 1998
5	ÖPNV-Konzept im Landkreis Ahrweiler; Umsetzung zum 31.08.1998 (Schuljahreswechsel) im Umsetzungsraum III (Adenau-Altenahr)
6	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung
7	Wirtschaftsförderung im Kreis Ahrweiler (Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 03.06.98)
8	Richtlinien des Landkreises über die Schülerbeförderung
9	Unterrichtung über die Eilentscheidung zur Auftragsvergabe der Sanierungsmaßnahmen für den Hangrutsch in Sinzig, Burggrafenstr. 22 b
10	Stationäre Bedarfsplanung im Landkreis Ahrweiler im Rahmen der Ausführung des Landesgesetzes zur Umsetzung des Pflege-Versicherungsgesetzes
11	Landesgesetz für psychisch kranke Personen; a) Bildung eines Psychiatriebeirates b) Berufung einer Besuchskommission
12	Namensgebung für die Sonderschule Wimbach

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlußfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand
----------	---------------------

1	Gestaltung der Außenanlagen (1. Bauabschnitt) für den Neubau des Peter-Joerres-Gymnasiums Ahrweiler
---	---

Auf Antrag von Herrn Sundheimer (CDU) beschloß der Kreis- und Umweltausschuß für die Freiflächenplanung einstimmig, derzeit nur die Planungsaufträge zu vergeben, die bis zur Bezugsfertigkeit und dem Beginn des Schulbetriebs unbedingt notwendig sind:

- Einrichtung von 68 Pkw-Stellplätzen gegenüber der L 83
- Herstellung eines befestigten Pausenhofes
- Schaffung der Gebäudezuwegungen
- Erstellung einer Wandscheibe zur Integration der Steinreliefs aus dem Peter-Joerres-Gymnasium
- Lärmschutzwand/Zaun mit Hecke im Bereich Piusstraße/Zufahrt L 83 zur Ahrseite hin im Anschluß an den 2. Bauabschnitt begrünter Zaun von ca. 1,80 m als Sichtschutz
- Erstellung einer überdachten Fahrrad-Abstellanlage
- Herrichtung von Müllboxen

Die Planungen sollten dann der Arbeitsgruppe Schulbauten vorgestellt werden, nach deren Zustimmung angesichts der anstehenden Terminprobleme (Fertigstellung bis zur Bezugsfertigkeit der Schule) die entsprechenden Aufträge erteilt werden können.

Die Pkw-Stellplätze sollten auf Anregung von Herrn Weltken (CDU) in einfacher Ausführung mit Versickerungsmöglichkeiten hergestellt werden.

Hinsichtlich der Erstellung einer überdachten Fahrrad-Abstellanlage sprach sich Frau Näkel-Surges (CDU) dafür aus, daß der Architekt mit der Planung auch einen Kostenvoranschlag vorlegen solle. Desweiteren führte sie aus, daß die Fahrrad-Abstellanlage am Are-Gymnasium ein Negativbeispiel darstelle.

Die Entscheidung über die restlichen für die Bezugsfertigkeit der Schule nicht unabdingbar notwendigen Maßnahmen wurde zurückgestellt und eine Vorberatung im Arbeitskreis Schulbauten eingefordert. Der Kreis- und Umweltausschuß werde dann über die Vorschläge des Arbeitskreises entscheiden.

Zu den zurückgestellten Einzelmaßnahmen der Freiflächenplanung gehören:

- Teilerstellung der Pausenhalle/Überdachung mit ca. 60 Sitzplätzen
- Gestaltung/Pflasterung von 4 Außenklassenräumen, zum Teil abgestuft mit Sitzstufen
- Schaffung eines Biotops im Bereich L 83/Piusstraße

- Herstellung einer Stützwand zur Überbrückung des Geländevorsprungs im Bereich Pausenhof zu dem Bereich der Außenklasse im nördlichen Geländebereich
- Herstellung eines Schachfeldes
- Freifläche für Skulpturen und Abidenkmäler etc.
- Gestaltung begrünter Flächen durch Rasen
- Bepflanzung

Hinsichtlich der Herstellung der Stützwand sprach der Vertreter der Kommunalbau Rheinland-Pfalz die Empfehlung aus, auf diese zu verzichten, da keine unbedingte Notwendigkeit für die Errichtung einer Stützwand bestehe.

2	<p>Vergabe folgender Gewerke für den Neubau des Peter-Joerres-Gymnasiums Ahrweiler:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Schreinerarbeiten Innenausbau b) Anstricharbeiten c) Schlosserarbeiten/Teilgewerk Edelstahlarbeiten d) WC-Trennwandanlagen e) Beschilderung f) Verdunklung, Vorhänge, Schienen g) Schließanlage h) naturwissenschaftliche Einrichtung
---	---

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm die aktuelle Kostenübersicht zur Kenntnis.

Zu a)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig, die Schreinerarbeiten/Einbaumöbel an den günstigsten Bieter, die Firma Gedert GmbH, Starkenburg, zu einem Betrag in Höhe von brutto 511.186,58 DM zu beauftragen.

Zu b)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig die Vergabe der Anstrich- und Lackierarbeiten an den günstigsten Bieter, die Firma bt Jäger GmbH & Co, Grafschaft, zu einem Betrag von brutto 237.964,58 DM.

Zu c)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig die Vergabe des Auftrags für die Edelstahlarbeiten an die Firma Metallbau Schmickler & Schäfer, Sinzig, zu einem Betrag in Höhe von brutto 85.073,24 DM.

Zu d)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig, die WC-Trennwandanlagen an den günstigsten Bieter, die Firma Meta Trennwandanlagen, Rengsdorf, zum Betrag in Höhe von brutto 45.879,16 DM zu beauftragen.

Zu e)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig, den Auftrag für die Beschilderung an den günstigsten Bieter, die Firma Henseroth GmbH, Mühlthal, zu einem Betrag von brutto 9.257,96 DM zu vergeben.

Zu f)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig die Vergabe des Auftrags für die Verdunklungsvorhänge und Gardinenschienen an den günstigsten Bieter, die Firma Masto, Essen, mit ihrem Alternativangebot zum Betrag von brutto 91.793,70 DM.

Zu g)

Der Kreis- und Umweltausschuß beschloß einstimmig, die Anbieter aus dem öffentlichen Wettbewerb erneut anzuschreiben mit der Bitte um Angebotsergänzung mit einem vereinfachten Schließsystem.

Zu h)

Der Kreis- und Umweltausschuß stimmte einstimmig zu, daß der bereits an die Firma Phywe, Düsseldorf, ursprünglich erteilte Auftrag für die naturwissenschaftliche Einrichtung des neuen Peter-Joerres-Gymnasiums in Höhe von 361.331,07 DM um 33.947,91 DM erweitert und auf nunmehr 395.278,98 DM inclusive MWSt. erhöht wird.

3	Kreiszuschuß zur Förderung von Landwirtschaft und Weinbau a) Bericht über die bisherige Mittelverwendung b) Vorstellung des Konzeptes zur Mittelverwendung des zweckgebundenen Kreiszuschusses für den kontrollierten ökologischen Landbau
---	--

Zu a)

Ltd. Landwirtschaftsdirektor Frisch, Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Landwirtschaft, Wein- und Gartenbau, erläuterte die bisherige Verwendung des Kreiszuschusses zur Förderung von Landwirtschaft und Weinbau.

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm den Bericht zur Kenntnis.

Zu b)

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm das von Herrn Fiedler, Projektmanagement „Gesundheits- und Fitnessregion“, vorgestellte Konzept zur Verwendung des zweckgebundenen Kreiszuschusses für den kontrollierten ökologischen Landbau zustimmend zur Kenntnis und gab die Mittel einstimmig frei.

4	Statistik im Baugenehmigungsverfahren für das erste Quartal 1998
---	--

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

5	ÖPNV-Konzept im Landkreis Ahrweiler; Umsetzung zum 31.08.1998 (Schuljahreswechsel) im Umsetzungsraum III (Adenau-Altenahr)
---	--

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm die Information über die Planung des ÖPNV-Konzeptes im Raum Adenau/Altenahr zur Kenntnis und stimmte einstimmig dem Termin zur Umsetzung zum 31.08.1998 zu.

Desweiteren informierte der Vorsitzende den Kreis- und Umweltausschuß anhand von Tischvorlagen über die Änderung bei der Fahrtkostenerstattung für die Beförderung von Schülern nach Nordrhein-Westfalen sowie über die Auswirkungen der Einführung der „Vollen Halbtagschule“ auf das ÖPNV-Konzept des Kreises.

Auf Antrag von Herrn Sundheimer (CDU) sprach sich der Kreis- und Umweltausschuß einstimmig dafür aus, über die Auswirkungen der Einführung der „Vollen Halbtagschule“ nach Vorberatung im Arbeitskreis ÖPNV in der nächsten Kreistagssitzung zu diskutieren. Die Verwaltung erhielt den Auftrag, folgende Fragen zu klären:

1. Welche Schulen sind von Wartezeiten betroffen und wie lang sind diese Wartezeiten im einzelnen?
2. Welche Mehrkosten entstehen durch die Einführung von Zusatzfahrten bzw. Zusatzbussen?
3. Sieht die Verwaltung eine andere Lösungsmöglichkeit?

Auf eine Vorberatung im Kreis- und Umweltausschuß vor der Kreistagssitzung wurde verzichtet.

6	Verschiedenes
---	---------------

a) Stand der Kreisstraßenmaßnahmen

Der Kreis- und Umweltausschuß wurde anhand einer Tischvorlage über den derzeitigen Stand der Kreisstraßenmaßnahmen informiert.

b) Anbindung der A 1 im Raum Antweiler/Aremberg und Ohlenhard

Der Kreis- und Umweltausschuß nahm die Tischvorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

c) Anstehende Wahlen

Der Vorsitzende wies darauf hin, daß in der nächsten Kreistagssitzung Wahlen von Ersatzmitgliedern für den Schulträgerausschuß sowie für den Aufsichtsrat der Ahrweiler Verkehrsgesellschaft durchzuführen sind.

d) Umzug von Mitarbeitern des Bundes von Berlin, Frankfurt, Wiesbaden nach Bonn

Der Vorsitzende unterrichtete die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses darüber, daß die Region zur Betreuung der Umzügler in Berlin das „Informationsbüro der Bundesstadt Bonn“ eröffnet habe, das mit den betroffenen Umzugsbehörden in ständigem Kontakt stehe.

Unabhängig davon habe der Kreis, da es nicht zu einer gemeinsamen Broschüre der Region gekommen sei, eine spezielle Umzügler-Broschüre „Besser leben - Kreis Ahrweiler“ erstellt. Des weiteren sei ein spezielles Internet-Angebot erarbeitet worden, das sich an Zuzügler wende.

Der Vorsitzende wies darauf hin, daß hierdurch bisher Kosten von rund 29.000 DM entstanden seien, die man aus der Haushaltsstelle 7910.7150 - Strukturfördermaßnahmen für die Region Bonn - abgewickelt habe. Von daher sei bei dieser Haushaltsstelle voraussichtlich eine überplanmäßige Ausgabe zu erwarten.

e) Immobilienbörse in Berlin

Als weitere Maßnahme für die Umzügler aus Berlin nannte der Vorsitzende die am 12.09.98 in Berlin stattfindende Immobilienbörse, bei der das Immobilienangebot der Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler vorgestellt werden soll.

Aus diesem Grunde habe man die Immobilienmakler im Kreisgebiet angeschrieben und angeregt, an dieser Veranstaltung der Zeitschrift „Behörden Spiegel“ teilzunehmen.

f) nächste Sitzungstermine:

16.06.98, 13.30 Uhr Wasserversorgungszweckverband Eifel-Ahr
10.07.98, 14.30 Uhr Kreistag

Der Vorsitzende:

Joachim Weiler
Landrat

Die Schriftführerin:

Hengsberg
Kreisoberinspektorin